



**Mehr
Generationen
Haus Stendal**

Familienzentrum
Färberhof gGmbH

Wir leben Zukunft vor

Kindertagesstätte mit 24-Stunden-Öffnungszeit
Offener Treff

Familienzentrum Färberhof gGmbH
Mehrgenerationenhaus
Hohe Bude 5
39576 Hansestadt Stendal

Telefon: 039 31 / 68 95 - 93
Telefax: 039 31 / 68 95 - 94
E-Mail: kontakt@mgh-stendal.de
Internet: www.mgh-stendal.de

Verteiler: 46 Abgeordnete des Stadtrates Stendal und des Kreistages Landkreis Stendal

Adresse Abgeordneter/in

06.08.2018

Kenntnissetzung zu offenen Briefen an den Oberbürgermeister und an den Landrat zum Verwaltungshandeln bezüglich der Tageseinrichtung Färberhof

Einladung an die Abgeordneten zum Besuch des Mehrgenerationenhauses Stendal am 28. August 2018 um 17:00 Uhr

Sehr geehrter [REDACTED]

in der Anlage übersende ich Ihnen die Offenen Briefe an den Oberbürgermeister Herrn Schmotz und an den Landrat Herrn Wulfänger zu Ihrer Kenntnisnahme.

Als ehemalige Bürgerinitiative betreiben wir ein mittelständiges Sozialunternehmen und beschäftigen 23 MitarbeiterInnen. Wir haben in Stendal 82 Betreuungsplätze errichtet, ohne dass es einer, der sonst üblichen investiven Beteiligung der Stadt bedurfte.

Im Rahmen unserer Aufgaben eines Mehrgenerationenhauses und einer Tageseinrichtung leisten wir seit 13 Jahren wirksame Beiträge zur Kinder- und Familienfreundlichkeit, zur Gestaltung des demografischen Wandels und zur Integration von Menschen mit Fluchtgeschichte oder Migrationshintergrund. Mit der Nutzung und mit dem Ausbau des Färberhofes tragen wir zum Erhalt eines Einzel- und Kulturdenkmals unserer Stadt bei.

Jedoch sind inzwischen Handhabungen im Verwaltungshandeln des Landkreises und der Kommune zu erkennen, die selbst bei objektiver Betrachtung die Absicht der Demontage eines freien Trägers vermuten lassen.

Die Stadtverwaltung verwehrt, durch die Anwendung einer zweifelhaften Rechtskonstruktion, seit vier Jahren einen Teil des kommunalen Finanzierungsanteils für die Pflichtaufgabe der Kinderbetreuung. Wir müssen gegen dieses Verwaltungshandeln Rechtsmittel einlegen.

Wir haben Herrn Oberbürgermeister Schmotz mehrfach dazu aufgefordert, dieses Finanzierungsmodell, welches letztlich jedes Unternehmen ruinieren muss, zu beenden. Unbedingt erforderlich ist eine Nachzahlung des kommunalen Finanzierungsanteils gemäß § 12b KiFöG auf Basis der realen Kosten der Tageseinrichtung Färberhof bis zum 15. August 2018 in Höhe von 66.728 €.



In Anbetracht der hier vorliegenden unmittelbaren Gefährdung einer kommunalen Pflichtaufgabe, bitte ich Sie als einen politischen Vertreter der BürgerInnen darum, uns darin zu unterstützen, dass wir den kommunalen Anteil an der notwendigen Grundfinanzierung für eine Tageseinrichtung unserer Hansestadt erhalten.

Den Landrat, Herrn Wulfänger mussten wir nach 15 Monaten erfolgloser Bearbeitung um den Abschluss eines einfachen Änderungsverfahrens zur Betriebserlaubnis bitten. Wir bitten Sie auch hier um Ihre Unterstützung.

Eine Darstellung des schädigenden Verwaltungshandelns finden Sie auf unserer Homepage. (www.mgh-stendal.de / Downloads / Öffentlichkeitsarbeit).

Außerdem möchten wir Sie gern zur konkreten Umsetzung unseres Leistungsprofils informieren.

Insbesondere wollen wir den Abgeordneten aufzeigen, wie wir in unser Leistungsangebot der Abend-, Nacht- und Wochenendbetreuung 64 Tageseinrichtungen und Horte einbeziehen können.

Deshalb würden wir uns sehr freuen, wenn Sie unsere Einladung zur Präsentation, inklusive zur Hausführung, annehmen.

Bitte informieren Sie uns bis spätestens zum 24. August 2018 zu Ihrer Teilnahme an dieser Veranstaltung, vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen
Marika Mund
Geschäftsführerin



Anlage

- Offene Briefe an den Oberbürgermeister und an den Landrat
- Schreiben an den Oberbürgermeister zur Erstattung des kommunalen Platzkostenzuschusses gemäß § 12 b KiFöG, für das Jahr 2018